

„Für mich ist es nicht mehr der SAK wie er früher war. Unsere Menschen können sich schwer mit der Mannschaft, die fast ohne Kärntner Slowenen spielt, identifizieren.“

Interview mit Miha Kreutz, der 40 Jahre die Hermagoras-Buchhandlung leitet und ehemaliger Spieler beim SAK war

Eine Buchhändler und sportliche Legende

(aus Novice, Klagenfurt, Nr.35, S. 6; 8.9. 2023; Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

- *„Für mich ist es nicht mehr der SAK wie er früher war. Unsere Menschen können sich schwer mit der Mannschaft, die fast ohne Kärntner Slowenen spielt, identifizieren. Ich wundere mich über jene, die davon sprechen, dass wir einen hervorragenden Nachwuchs haben, obwohl in den letzten Jahren mit wenigen Ausnahmen kein einziger Spieler, der aus dem Nachwuchs des SAK kommt, in der 1. Mannschaft spielt.“*
- *Und wie beurteilen Sie die Zukunft der slowenischen Volksgruppe in Kärnten?*
„Slowenisch werden sie noch in den Städten sprechen, während auf dem Lande die slowenische Sprache stirbt- mit ihr aber auch die ländlichen Gebiete.“